OWO-Rallye-Rätsel-Geschichte

1.1 Einleitung

Wenn vieles was hier folgt sinnlos erscheint, dann haben wir damals unser Zeil fast schon erreicht gehabt. Ich weiß noch, daß der Alkoholpegel zum Ende hin gestiegen ist. Manche Sachen machen heute für mich selber keinen Sinn mehr (eigentlich die Meisten) und ich habe dann in normalen () Klammern Kommentare dazu geschrieben. Wenn jemand sich besser erinnert und es mir erklären möchte, dann schreibt mir ne Mail an richard.lindner@directbox.com und mein Dank sei Euch gewiss.

Navi

1.2 Der Anfang

Es ist mal wieder die alte Geschichte - Junge liebt Mädchen, Mädchen ist Junge (nach einer fiesen Verwandlung der bösen Hexe).

[Die Hexe duldet nach alter Schneewittchen-Manier keine die schöner ist als sie. Also hat die Hexe sich mit dem dunklen Magier 'Numerikus' unter eine Decke gesteckt um den Verwandlungszauber zu vollbringen.]

Der Zauberlehrling sucht die Spektralelfen, um von ihnen den Ring [-¿ Der Ring hat's ganz schön noethersch(?)...] der Konditionen zu kriegen, denn dieser kann den Fluch brechen (also die Verwandlung ist hier mal zum Fluch geworden). Die Elfen wurden aber schon lange nicht mehr gesehen, denn sie sind ja so dünn besetzt ;-). Deswegen braucht der Hauptcharakter Kontaktlinsen um Kontakt zu den Spektralelfen aufzunehmen.

- "Warum budelt der Zauberlehrling nicht in der Erde?"
- Weil die Erbsenzähler ihm den Tip gegeben haben, daß es nichts bringt einfach in einem Linsenfeld draufloszubuddeln.

Er (der Zauberlehrling) findet die Fee Fifofu, weil er vom Wegrand abgekommen ist. Sie werden von dem bösen Raben der Hexe beobachtet. [Die Fee erzählt DIE Go Geschichte und wird daraufhin von der Eule zerfetzt. (war durchgestrichen)]

- "Der jungen Liebe steht einiges im Wege."
- "Alle haben Liebeskummer."
- "Sogar der Rabe Raxel hat Liebeskummer."
- "Zauberer Zogu hat nichts gesehen."
- "Zauber Zogu zahlt zügig ziehmlich viele Zinsen."

"Wenn die Dani frei hat, dann macht Mike mal blau."

__

"Was hat Mike brüskierendes über seinen Meister erfahren." (Mike war dann wohl der Zauberlehrling...)

"Woher zieht Zauberer Zogu den Zaster seine Zinsen zu zahlen."

Die Hexe sah die wunderhübsche Magd im Spiegel. (Diese letzte Zeile ist in ner anderen Schrift und dann hört es auch sehr abrupt auf... bis zum zweiten Versuch)

1.3 Zweiter Versuch

Es ist die alte Geschichte: Junge liebt Mädchen, Mädchen ist Junge. Junge ist Zauberstudi und versucht Mädchen zurückzuverwandeln. Dazu stiehlt er den Zauberstab von seinem Meister. Der Stab ist aber schwul und weigert sich den jungen zurückzuverwandeln. Der Zauberstudi findet herraus, daß sein Meister eine Affaire mit seinem Zauberstab hat und bricht daraufhin sein Studium ab [ethischer Schock!]. Die Fee Fifofu verwandelt den Junge zurück (damit ist jetzt hoffentlich der Mädchen-Junge gemeint).

"Warum sind beide am Ende trotzdem nicht glücklich?"

- Weil die Fee den falschen Jungen zurückverwandelt hat: Der Zauberstudi wird wieder ein Frosch. (AUTSCH!).

"Die Hexe Hiba ist Krankhaft eifersüchtig!" (auf wen eigentlich jetzt - den Meister oder den Schüler?)

"Der Rabe Raxel wurde des Nachts auf dem Dach des dunklen Numerikus gesichtet."

"Morgens geht die Hexe früh nach hause." (die hatte nämlich ein Schäferstündchen mit nem Numeriker *g*, hier wird das Stück also endgültig unrealistisch. Nichts für ungut an alle Numeriker... das Stück lebt halt vom Toilettenhumor. Bei der Entstehung dieses Stücks wurde kein Numeriker seelisch oder physisch verletzt - es war einfach keiner da.)

- "Der Numerikus ist ein Meister der (Ver-?) Wandlung."
- "Dienstmagd Dani hat seit neustem ernst Probleme mit ihrer Figur."
- "Magierstudi Mike schmeißt entsetzt sein Studium hin."
- "Warum hat der Zauberstab ein persöhnliches Problem mit seinem Befehl?"
- "Erzmagus Eberhard hat seinen Studi im Sumpf gefunden."
- "Mike hat einen fieberhaften Faible für Fliegen entwickelt."
- "Der Zauberstab ist in Wirklichkeit regenbogenfarben."
- "Die Fee Fifofu wird alles wieder gutmachen."
- "Die Hexe ist magisch völlig unfähig."

1.4 Epilog

Ja wenn man dann nochmal alles liest ist eigentlich klar was wir uns so bei den meisten Sachen gedacht haben. Die Namen sind gut, aber an der Story sollte man noch etwas arbeiten. Ausserdem wäre es schwer eine Bestzung für ein Theaterstück zu bekommen, weil im Moment jeder der Charaktere etwas gestört ist (ausser vielleicht der Rabe Raxel). Egal es war damals ein Riesenfun das alles aufzuschreiben. Danke fürs lesen!